Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 42 (1986)
Heft: 3

Artikel: FEMMEDIA - Büro für frauenspezifische Kommunikation
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-845034

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FEMMEDIA – Büro für Frauenspezifische Kommunikation

Unter dem Namen FEMMEDIA haben Anita Fetz und Ruth Marx, beide in der Frauenbewegung und Erwachsenenbildung tätig, vor rund einem Jahr in Basel ein Büro für frauenspezifische Kommunikation gegründet.

FEMMEDIA will relevante Frauenthemen vermehrt der Öffentlichkeit zugänglich machen und Frauen in ihrer gesellschaftlichen und beruflichen Situation fördern. Es werden Seminare und Kurse veranstaltet, welche diese Ziele unterstützen. So findet am 26./27. September zum 3. Mal das Seminar "Frau - Beruf - Karriere" auf dem Bürgenstock statt. Dieses Seminar bietet Frauen, die in ihrem Beruf mehr als nur einen "Job" sehen, die Möglichkeit, sich über vielfältige Fragen zum Berufsalltag zu informieren. Themen der Referate und Arbeitsgruppen: Frauenförderung im Betrieb, Handlungsstrategien im Berufsalltag, berufliche Beziehungsnetze für Frauen.

Im weiteren finden im Herbst/Winter folgende Weiterbildungskurse statt:

- Frauen im Beruf: Was berufstätige Frauen wissen sollten über ihre Rechte und Möglichkeiten am Arbeitsplatz;
- Sich selbständig machen: eine Einführung ins Marketing und optimale Planung;
- Computerkurse: Einführung in verschiedene Software-Programme;
- Gesprächskurse: das eigene Redeverhalten wird überprüft und Neues eingeübt;
- Konkubinat - Neues Eherecht: Frauen sollten über ihre Rechte Bescheid wissen und wo nötig sich absichern.

Detaillierte Programme (Daten, Kosten usw.) bei FEMMEDIA, Claragraben 78, 4058 Basel, Telefon 061/33 96 97.

Wie weiter?

Die Schweizerische Vereinigung für Straflosigkeit des Schwangerschaftsabbruchs SVSS wird angesichts der Trägheit des Parlaments (die Debatte über den Schwangerschaftsabbruch wurde von der Juni-Session einmal mehr auf den Herbst verschoben) an ihrer Mitgliederversammlung vom 6. September entscheiden, ob der politische Kampf wiederaufgenommen und eine neue Initiative lanciert werden soll oder ob die SVSS sich in den Kantonen engagieren soll, um die Praxis des Schwangerschaftsabbruchs allmählich zu verbessern und das geltende Gesetz so weit wie möglich aufzuweichen.